



# MUNOTBRÜCKE

Unser Brückensystem ist so gewählt, dass es sich der Optik der Burg anpasst und sich mit der historischen Bausubstanz verbindet, aber trotzdem modern bleibt. Deshalb haben wir eine Bogenbrücke gewählt. Der Bogen soll den Stil der Burg mit der Brücke verbinden.

## **Beleuchtung:**

Die Beleuchtung unserer Brücke haben wir wie vorgegeben so gewählt, dass kein Licht die Hirsche oder sonstige Tiere stört. Gelöst haben wir dieses Problem, indem wir das Geländer ein wenig in den Gehweg hineinragen lassen. Dann werden die LED-Leuchten in den Überstand eingebaut und leuchten unten auf den Boden.

## **Entwässerung:**

Die Brücke hat ein Quergefälle von 2% haben und somit kann das Wasser in den Graben ableiten. Das Geländer ist punktuell seitlich an der Brücke befestigt, dass das Wasser in den Graben abfließen kann. Das Längsgefälle beträgt 1,52%. Das Wasserrohr (DN100) wird an der Unterseite der STB-Decke befestigt und mithilfe von Ankern befestigt. Es ist so platziert das man es nicht sehen kann.

## **Gestaltung:**

Die Brücke besteht aus einer STB-Decke, die von 2 gebogenen Stahlträgern gestützt wird. Auf die Oberseite der STB-Decke kommt Gussasphalt. Das Geländer Brücke ist eine Stahlkonstruktion, die mit Eternitplatten verkleidet wird. Die Eternitplatten bekommen die Farbe Creme Weiß, damit sie sich schön in das Gesamtbild einfügt.

## **Auflager:**

Wir haben uns dazu entschieden, dass wir auf der Burgseite das feste Auflager machen und auf der Seite des Gehweges ist das bewegliche Auflager.

## **Absturzsicherung:**

Die Absturzsicherung ist ein 1,10m hohes Stahlgeländer, welches mit Eternitplatten verkleidet wurde. Befestigt wurde das Geländer seitlich am STB-Träger, um die Entwässerung in den Graben zu ermöglichen.

## **Eternit-Platten:**

Die Eternitplatten werden am Stahl Geländer punktuell mittels Aufklebens befestigt. Fugen sind keine vorhanden.

